

Brief von Gustav Lilienthal an Herrn v. Blücher
 maschinengeschrieben, 1 Seite
 auf Briefbogen der Terrast-Baugesellschaft



Original: Archiv der Hoffnungstaler Anstalten
 Abschrift: Otto-Lilienthal- Museum Anklam

[fett/kursiv = Druck]

[Foto]

Zerlegbar und transportabel

„Terrast“-Baugesellschaft

m. b. H.

GROSS-LICHTERFELDE-WEST

Fabrik und Kontor: Curtiusstrasse 7

Fernsprecher:

Gross-Lichterfelde No. 819

den 3. September 1907.

Herrn v. Blücher.

Sehr geehrter Herr v. Blücher!

Wir sandten gestern 2 Kopien einliegender Zeichnungen an Herrn Pastor v. Bodelschwingh.

Wenn es die Verhältnisse ermöglichen, so glaube ich, es empfiehlt sich für die Breite der Bettischen etwas mehr Raum zu gewähren. Auch sind bei den grossen Schlafsälen, und der dadurch stärkeren Passage in den Gängen, diese 10 cm breiter von mir vorgesehen.

Die Brüderstuben sind bei dem grösseren Projekt, bis auf zwei, 1mtr. länger angeordnet.

Zur Erhellung des Waschraums sind über den Eingangstüren, hohe Oberlichte angebracht.

Ich hoffe, dass meine Offerte nicht zu spät sein wird und durch Ihre freundliche Fürsprache der Zuschlag erteilt wird.

Einliegend finden Sie noch einen Brief an mich der sehr interessant ist, den Sie mir aber gütigst wieder zurück schicken wollen.

Hochachtungsvoll

[Stempel] *„Terrast“ Baugesellschaft*
mit beschränkter Haftung
Baumeister

Gustav Lilienthal [handschriftlich]